Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 75 (1997)
Heft: 7-8

Vorwort: Liebe Leserinnen und Leser
Autor: Kilchherr, Franz

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZEITLUPE

Das Magazin von Pro Senectute Schweiz, 75. Jahrgang

Markt
Forderungen an den Markt der Zukunft 4
Der Erfolg führt über die ältere Kundschaft 6
Schreiben Sie uns 7
Für seniorengerechtere Produkte 8
Manchmal naiv, meistens kritisch 10
Ehrlichkeit bewährt sich 12

Aktuell
Das Alter wird zum Abenteuer 14
Neues Gesellschaftsprojekt 15
Erfolgreicher Senioren-Medien-Treff in Bern-Bethlehem 16

Reisen
Höhenwanderung zwischen Emmentaler Bauernhöfen 18

Leser-Service
Herbstreise ins Piemont 20

Liebe Redaktion 21

Rätsel
Erinnern Sie sich noch? 22
Preis-Kreuzworträtsel 23

Wir Alten 25
Veränderungen

Medizin
Diagnose: HIV-positiv 26

Kleinanzeigen 28

Porträt
«Denn im Atem ist Leben ...» 32

Aktiv
Tennis:
Im Zentrum stehen Freude und menschliche Begegnung 34

Rückblick
Alpaufzug 1943 36

Serie
Ein zukunftsweisendes Jubiläum: 50 Jahre AHV 38

Lesermeinungen
Eisenbahn:
«Es ist angenehm, wenn der Kondukteur kommt ...» 42

Blickwinkel 45

Unterwegs 46

Gedichte 47

Ratgeber
Rund ums Geld 48
Bank 49
AHV 50
Recht 51
Medizin 52
Versicherungen 52
Patientenrecht 53

Reisetips 56

Mosaik 58

Bücher 60

Pro Senectute 62
Pro Senectute braucht tatkräftige Unterstützung 62
Pro Senectute Schweiz 64

Agenda 66

Kultur 68

Kollektivabonnenten 71

Impressum 71

Franz Kilchherr

Liebe Leserinnen und Leser

In zwanzig Jahren – so die Bevölkerungsstatistiker – kommen auf eine nicht mehr im Berufsleben stehende Person nur noch zwei Erwerbstätige. Das heisst, dass die Senioren zu einem immer wichtiger werdenden Segment auf dem Markt werden. Denn – um nochmals die Statistiker zu bemühen – auch die finanziellen Mittel, die in den Konsum einfliessen können, werden eher den Senioren als den jüngeren Personen zur Verfügung stehen.

Dies erkennen mittlerweile auch Marktanalytiker und Verkaufsstrategen. Viele tun sich jedoch schwer, ihren Blick von der «konsumfreudigen» Jugend einmal abzuwenden und auf die Bedürfnisse und Forderungen der älteren Menschen zu richten. Nur langsam tasten sich auch die Werber an Bilder heran, die älteren Menschen entsprechen – und nicht wie McDonald's und die SBB, die in ihrer Werbung zwar ältere Menschen zeigen, die aber etwas Extravagantes, ja beinahe schon «Verrücktes» an sich haben müssen, um überhaupt beachtet zu werden ...

Wer von den Produzenten jedoch die älteren Menschen auch als Kundinnen oder Kunden ernst nimmt, der kann damit rechnen, dass er Erfolg hat. Denn die Forderungen der Senioren nach Qualität der Produkte und nach einer guten Beratung im Geschäft nützen nicht nur ihnen selbst. Den Gewinn hat die gesamte Gesellschaft.

Franz Kilchherr

Titelbild:
Haben die Anbieter moderner Produkte die Bedürfnisse und Forderungen von älteren Kundinnen und Kunden genügend im Auge?

Foto unten: Monika Flückiger (Teilnehmerinnen des Senioren-Medien-Treffs in Bern-Bethlehem)

Montage: Beni La Roche

Die **ZEITLUPE** ist bei der **Schweiz. Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte (SBS)** für Leserinnen und Leser, die Normalgedrucktes nicht mehr lesen können, auch auf Tonbandkassetten erhältlich (einmalige Einschreibgebühr als Nutzer oder Nutzerin der SBS-Dienstleistungen: Fr. 50.– plus jährlicher Abo-Preis Fr. 30.–). Die SBS leiht auch Hörbücher, Blindenschriftbücher und Bücher in Grossdruck aus (der Ausleih von Büchern ist gratis). Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die SBS: **Schweiz. Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte, Albisriederstr. 399, 8047 Zürich, Tel. 01/491 25 55.**

ZEITLUPE, Schulhausstrasse 55, Postfach 642, 8027 Zürich, Telefon 01/283 89 00.